

Open Educational Resources: Perspektiven für die Lehre an der UDE

Learning Lab Uni Duisburg-Essen, November 2016

1. Rahmendaten des Projekts
2. Definition, Erkennungsmerkmale und Lizenzen
3. Entwicklungsgeschichte und aktuelle Projekte
4. Maßnahmen zur Förderung von OER an der UDE
5. Offene Fragerunde

Oer
an der UDE

OER an der UDE



- QVM-Projekt
- Durchführung durch LearningLab und ZIM
- Laufzeit: 10/2016 – 10/2018
- *Ziel: Bewusstsein für OER schaffen und OER als festen Bestandteil der Lehre verankern*

Bildungsmaterialien beliebiger Art...

Offen in:

ZUGANG

Der Content ist kostenlos und weist auch sonst keine Restriktionen auf (Availability & Accessibility)

LIZENZIERUNG

Der Content steht unter einer freien Lizenz (5 Rs of Openness*)

→ CC Lizenzen

TECHNISCHE STANDARDS

Der Content wird auf einer Open Access Plattform mit möglichst offener Software bereitgestellt (keine proprietären Standards. Idealerweise barrierefrei)

„Weak OER“

„Strong OER“

Ideal



By Jonathasmello (Own work) [CC BY 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/>)], via Wikimedia Commons

Die fünf R's offener Materialien (David Wiley)



Bild: Enoch Wiley unter CC-BY 2.0
(<https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/>), heruntergeladen von
<https://www.flickr.com/photos/davidwiley/8063282730/>

retain

kopieren und behalten

reuse

verwenden

revise

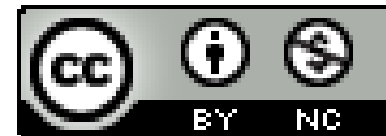
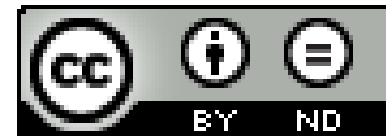
anpassen und modifizieren

remix

verschiedene Materialien kombinieren

redistribute

(erneut) teilen und an andere weitergeben



Ursprünge

2001: MIT Open Course Ware wird angekündigt

2002: MIT Open Course Ware nimmt Betrieb auf



“I don’t think we are giving away the direct value, by any means, that we give to students [...] But I think we will help other institutions around the world.”

(MIT-Präsident Charles M. Vest New York Times, 04.04.2001)

The screenshot shows the MIT OpenCourseWare website interface. At the top, there's a navigation bar with links like 'Home', 'Courses', 'Architecture', 'Nationalism, Internationalism, and Globalism in Modern Art'. Below this, there's a search bar and a 'Give Now' button. The main content area features a large image of a white, stylized tower with a face, identified as the Tower of the Sun. To the right of the image, there's a sidebar with course details: 'Instructor(s): Prof. Caroline Jones', 'MIT Course Number: 4.871 / 4.870', 'As Taught in: Spring 2016', and 'Level: Undergraduate / Graduate'. Below the image, there's a 'Course Description' section that states: 'This course studies how international modernism interacted with the concept of "nation" and how contemporary discourses concerning globalism changes that dynamic. This course also looks at how art uses and critiques globalization on various levels.'

Weitere Entwicklungsgeschichte

2002: UNESCO prägt den Begriff „Open Educational Resources“

2005: OECD Bericht „Giving Knowledge for free: The emergence of Open Educational Resources“

2006: Gründung „Khan Academy“

2008: Cape Town Declaration

2010: Stanford University veröffentlicht freie Online-Kurse, dies zieht 350.000 Einschreibungen nach sich

Und in Deutschland?

1999: Uni Tübingen startet Multimedia-Server *TIMMS*

2006-2008: Verschiedene Publikationen zum Thema OER

2009: TU Darmstadt startet *OpenLearnWare*

2010: Studie: *Potenziale und Hemmnisse freier Bildungsmaterialien*

2011: Veröffentlichung *L3T: Freies Lehrbuch Lehren und Lernen mit Technologien:*
Komplettüberarbeitung 2013

2012: Erstes OER-Camp in Bremen; OER-Fachgespräch mit KMK und BMBF

2015: Erstmals Mittel für OER im Bundeshaushalt; Whitepaper OER an
Hochschulen erscheint (Quelle: Deiman et.al. 2015, 76ff)

BMBF-Förderlinie: „OERinfo“: 23 Projekte zur Förderung von OER in allen Bildungsbereichen



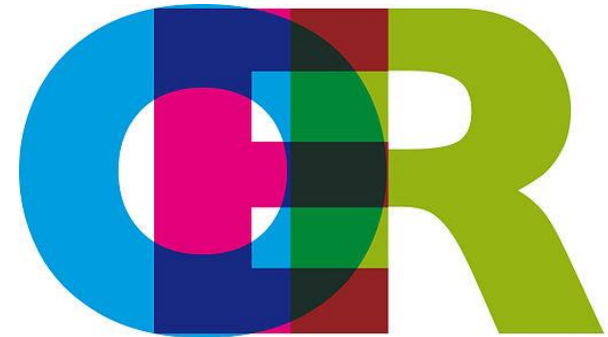
LearningLab als Transferpartner für den Bildungsbereich Hochschule



Sensibilisierung und Qualifizierung von Multiplikatoren in NRW in allen Bildungsbereichen in 4 Modulen

Warum will die UDE die Verwendung und Erstellung von OER fördern?

- Verständnis von Bildung als öffentliches Gut
- Verbesserung der Qualität der Lehre
- Nutzung der Vielfalt an Informationen im Internet
- Steigerung der Reputation der UDE als offene Hochschule



Grafik: Markus Büsges, leomaria (Wikimedia Deutschland e.V.) [CC BY-SA 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>)], via Wikimedia Commons

→ Zielgruppe: Lehrende der UDE

Vorbehalte gegen das Teilen von Materialien

Keine Klarheit über
rechtliche
Rahmenbedingungen

Erstellung von OER ist mit
Mehrarbeit verbunden

Angst vor kommerziellen
Einbußen

Andere ziehen einen Vorteil
aus dem geistigen Eigentum

Sanktionen oder
Nichtbeachtung durch die
eigene Institution

Quelle: Deutsche UNESCO Kommission 2013, S.14-16

Renomeé und Karrieremöglichkeiten

**Transparenz der rechtlichen
Bedingungen der
Wissensweitergabe**

Innovative Lehre ermöglichen

**Gewinne erzielen in der
Bildungsbranche ohnehin nur
Nischenprodukte**

**Teilhabe an globalen
Wissensnetzwerken**

**Vermarktung von
Bildungsdienstleistungen**

**Plagiate sind schneller
aufzudecken**

**Kein Anreiz, die Quellenangabe
vorzuenthalten**

Quelle: Deutsche UNESCO Kommission 2013, S.14-16

Information verbreiten und Bewusstsein schaffen

- Info-Dossier über OER an Hochschulen entsteht am Learning Lab
- Workshops für Hochschullehrende
- OER als Querschnittsthema in allen E-Learning Themen platzieren

Workshoptermine:

Open Educational Resources: Perspektiven für die Lehre an der UDE

Mo. 29.05. 2017 14 – 16h LearningLab, Campus Essen (S06 S00 A46)

Fr. 02.06.2017 14 – 16h, Campus Duisburg (Raum wird bekanntgegeben)

Anmeldung bei david.eckhoff@uni-due.de

EINSTELLUNGEN

- ▼ Kurs-Administration
 - ✎ Bearbeiten einschalten
 - ⚙ Einstellungen
 - ⚙ Kursabschluss
 - ▶ Nutzer/innen
 - 🔍 Filter
 - ▶ Berichte
 - 📊 Bewertungen
 - ⚙ Setup für Bewertungen
 - 🎯 Lernziele
 - ▶ Auszeichnungen
 - 📁 Sicherung
 - 📄 Wiederherstellen
 - 📄 Import
 - 📄 **Veröffentlichen**
 - 🔄 Zurücksetzen
 - ▶ Fragensammlung
 - 📁 Speicherorte
 - 📁 Kompetenzen
 - 🗑 Papierkorb

Infrastruktur bereitstellen

- Möglichkeit zur Öffnung von Kursen und Kursmaterialien auf Moodle
- Erster Schritt: Installation eines OER Hub zum Teilen ganzer Moodle-Kurse
- Ausblick: Veröffentlichung einzelner Materialien über den OER Hub

🕒 Open Educational Resources UDE

Diesen Kurs auf einen Hub laden

